

Pressemitteilung der
BADISCHEN SPORTJUGEND
im Badischen Sportbund Nord e.V.



Historische Zeitenwende bei der Sportjugend

Volker Lieboner erhält Diskus – Sehr junger Jugendvorstand gewählt

Eine historische Zeitenwende brachte die Vollversammlung der Badischen Sportjugend (BSJ) im Badischen Sportbund Nord e.V. am vergangenen Freitag in Heidelberg-Ziegelhausen. Die Delegierten der Jugendorganisationen der Fachverbände bzw. Sportkreise wählten den insgesamt jüngsten Gesamtvorstand der Geschichte der Jugendorganisation des Badischen Sportbundes Nord e.V.

Weiterer Höhepunkt der Versammlung der größten Jugendorganisation Nordbadens stellte die Verleihung des Diskus der Deutschen Sportjugend (dsj) an den scheidenden BSJ-Vorsitzenden Volker Lieboner dar. Der 63-jährige Wilhelmsfelder Lieboner hatte die BSJ über 35 Jahre wie kaum ein Zweiter mit seinem ehrenamtlichen Engagement und seinem Ideenreichtum geprägt. Zahlreiche Aktivitäten, Initiativen und Programme zur Förderung der sportlichen Jugendarbeit sind auf das Engste mit seinem Wirken verbunden. Er begann sein Engagement 1984 als Mitglied des BSJ-Ausschusses Jugendpolitik, dessen Leitung er 1992 übernahm. Seit diesen Tagen bis zum 05.04.2019 war er auch Mitglied des BSJ-Vorstandes, seit 1995 als Stellvertretender Vorsitzender, seit 2007 dann als Vorsitzender der BSJ.

Ein besonderes Anliegen von Volker Lieboner war stets die Förderung des Ehrenamtes: hier führte er 2008 die BSJ-Ehrungsordnung ein und zeichnete zahlreiche Personen für ihr vorbildhaftes gesellschaftliches Engagement in der sportlichen Jugendarbeit aus. Zusätzlich organisierte er diverse Freikartenaktionen mit nordbadischen Bundesligisten für ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagierte Personen. Ferner baute er als Vorsitzender die Bildungsangebote der BSJ sowie die Kooperationen mit Mitgliedsorganisationen (Bildungsmaßnahmen und Feriencamps) aus.

Weitere Wegmarken seiner Amtszeit als Vorsitzender waren u.a. die Aufstockung des hauptamtlichen Personals, die Einführung neuer Förderprogramme und die Etablierung des Beratungsangebotes zur Prävention sexualisierter Gewalt im Sport.

Sehr wichtig war dem ehemaligen Handballer Lieboner auch der enge Kontakt zu den Mitgliedsorganisationen: er besuchte zahlreiche Veranstaltungen, Tagungen und Sitzungen und konnte sich vor Ort von der Vielfalt der Aktivitäten der Kreise und Verbände überzeugen.

Schließlich vertrat Lieboner von 2007 – 2019 als Stellvertretender Vorsitzender der Baden-Württembergischen Sportjugend und als Präsidiumsmitglied im Badischen Sportbund Nord e.V. die Interessen der Badischen Sportjugend äußerst erfolgreich. So ist z. B. die Initiative auf ein zweites Mitglied der Sportjugend im Präsidium des Sportbundes auf Lieboner zurückzuführen.

Diskus aus den Händen des dsj-Vorsitzenden Jan Holze

Aufgrund dieser überragenden ehrenamtlichen Vita ließ es sich der dsj-Vorsitzende Jan Holze nicht nehmen, höchstpersönlich die Ehrung für Volker Lieboner vorzunehmen. Holze zeichnete Lieboner mit dem Diskus aus, der höchsten Auszeichnung im deutschen Jugendsport.

Für die BSJ würdigte anschließend der ehemalige Karlsruher Bürgermeister und einer der Vorgänger Lieboners im Amt des BSJ-Vorsitzenden, Harald Denecken, die außergewöhnlichen Verdienste des Wilhelmsfelders. „Dein Spieleinsatz wird heute abgepfiffen. Du hast aber das schönste und wichtigste erreicht, was man erreichen kann“, spielte Denecken auf ein bestelltes Feld für den kommenden Vorstand an.

Pressemitteilung der BADISCHEN SPORTJUGEND im Badischen Sportbund Nord e.V.



Vorstandswahlen

Die Versammlung wählte einstimmig Magnus Müller (Badischer Fußballverband) zum neuen Vorsitzenden der Jugendorganisation des Badischen Sportbundes Nord e.V. Der 52-jährige Architekt aus Bruchsal steht dem jüngsten BSJ-Vorstand aller Zeiten vor. Bis auf einen Mittdreißiger konnten alle weiteren acht Positionen mit Personen zwischen 19 und 29 Jahren besetzt werden. Die Vollversammlung hatte zudem in alle zehn Vorstandspositionen neue Kandidaten/Kandidatinnen gewählt, vier Personen gehörten in anderer Funktion bereits dem Jugendvorstand an. Die weiteren Vorstandspositionen verteilen sich wie folgt: Victoria Hansen (Stv. Vorsitzende), Julia Seus (Leitung Bildung), Diana Kindler (Leitung Finanzen & Verwaltung), Patrick Broich (Leitung Öffentlichkeitsarbeit), Clemens Becker (Leitung Jugendpolitik), Michael Holzwarth (Vertreter Sportkreisjugenden), Maximilian Sormani (Vertreter Fachverbandsjugenden), Mirja Sarhage (Jugendliche Beisitzerin), Tobias Dosch (Jugendlicher Beisitzer).

Als Kassenprüfer wurden Alfons Lutz, Pascal Grosse und Volker Lieboner gewählt.



Weitere Verabschiedungen

Außer Volker Lieboner verabschiedete die BSJ noch Monika Reinbold, Helena-Marie Becker, Tobias Müller, Simon Klein und Franz-Josef Klein aus dem Vorstand. Alle Genannten hatten sich über viele Jahre ehrenamtlich im BSJ-Vorstand engagiert. Am längsten davon Monika Reinbold, die gute Seele der BSJ, wie sie der neue BSJ-Vorsitzende Magnus Müller in seiner Laudatio bezeichnete, sowie Franz-Josef Klein. Reinbold hatte sich bereits seit 1994 in verschiedenen Funktionen eingebracht, Klein gar seit 1980. Alle Ausscheidenden erhielten - sofern nicht bereits in der Vergangenheit geschehen - für ihre umfangreichen Verdienste die BSJ-Ehrendauszeichnung in Gold. Reinbold und Franz-Josef Klein wurden zusätzlich durch den Vizepräsidenten des Badischen Sportbundes Nord e.V. (BSB), Gerhard Schäfer, mit der BSB-Ehrendnadel in Gold ausgezeichnet.